

Zeitschrift: Clubnachrichten / Schweizer Alpen-Club Sektion Bern
Herausgeber: Schweizer Alpen-Club Sektion Bern
Band: 38 (1960)
Heft: 12

Buchbesprechung: Buchbesprechung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 16.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

und freundliches Wesen können ihnen leider nicht über das Fehlen der zum Leben notwendigen irdischen Güter hinweghelfen.

Eine junge Schar, vom Dalai Lama persönlich ausgesuchte Tibetankinder (Kriegswaisen), werden diesen Winter im heute noch nicht ganz fertiggestellten Tibeter-Haus im Pestalozzidorf eine neue Heimat finden. Sie sollen später, als Erwachsene, helfend ihrem Volk und ihrer Religion dienen.

Liebe junge Bergfreunde, wir dürfen jedes Jahr viele Male Freude und Glück in unseren Bergen finden und erleben. Aus dieser Kraft wollen wir nun schöpfen, um diesen Tibeterkindern zu helfen. Sie mussten ihre Heimat am Dach der Welt zurücklassen, und wir wollen alles, was wir vermögen, beisteuern, damit ihnen unser Bergland zur zweiten Heimat wird.

Vor 14 Jahren hat die JO des SAC Bern dem Österreicher-Haus im Kinderdorf in Trogen eine Stube gebaut. Die beteiligten JÖler erhielten von den empfangenden Flüchtlingskindern den Übernamen «Berggeister». Nun rufen wir Euch heute zu: «Berggeister, erhebt Euch wieder, tretet zusammen und helft!»

Letzten Monat sind einige unserer Kommissionsmitglieder in Trogen gewesen und hatten Gelegenheit, mit Herrn Rakra, dem Hausvater dieser Tibeterkinder, zu sprechen. Wir werden Euch noch separat über diese Besprechung orientieren. Eines möchten wir jedoch schon jetzt vorwegnehmen: Ein Teil des Was und Wie ist natürlich wie üblich das Geld. Die Kollekte am JO-Abend brachte den schönen Betrag von fast Fr. 200.— ein. So wäre ein kleiner Grundstock gelegt. Über die weitere Sammlung werden wir Euch ebenfalls speziell orientieren.

Diejenigen unter Euch, die in Holzarbeiten und Schmieden bewandert sind und die sich für unser Tibeterhilfswerk zur Verfügung stellen möchten, sollen sich bitte per Postkarte an Fred Hanschke wenden.

Für diejenigen, welche noch gar nicht orientiert sind, möchten wir bekanntgeben, dass unser Hilfswerk nicht finanzieller Art sein wird. Wir möchten, wie vor 14 Jahren, diesen Flüchtlingskindern etwas bauen (Hausaltar, einen kleineren Zimmertempel und eine Sitzgruppe) und verwenden das Geld für den Materialankauf. Also, auf bald – ihr Berggeister!

Eure JO-Kommission

BUCHBESPRECHUNG

Max Eiselin: Erfolg am Dhaulagiri. Die Erstbesteigung des Achttausenders durch die schweizerische Himalayaexpedition 1960. Mit 38 Photos, 5 Farbtafeln und 2 Karten. 204 Seiten. Orell-Füssli-Verlag, Zürich, 1960.

Die unter Max Eiselin gebildete Himalayaexpedition 1960 hat einen schönen Erfolg nach Hause gebracht. Nicht weniger als acht Expeditionsteilnehmer haben das Glück gehabt, den Gipfel des höchsten noch unbestiegenen Berges der Erde, den 8222 m hohen Dhaulagiri zu betreten. Das Unternehmen hatte sich rein alpinistische Aufgaben gestellt und konzentrierte sich vollständig auf den «Weissen Berg», an dem bereits sieben Expeditionen gescheitert sind. Eiselin erzählt von der sorgfältigen, jahrelangen Vorbereitung und der Überwindung vieler Hindernisse. Erstmals im Himalaya wurde bei dieser Expedition für Erkundung und Transport ein Flugzeug eingesetzt, das dann aber wegen eines Defektes zerschellte. Diese Havarie des «Yeti» machte vielseitige Umstellungen notwendig. Besonders die Transporte in grosse Höhen bürdeten jetzt jedem Teilnehmer zusätzliche Anstrengungen auf. Trotzdem wurde der Gipfel sogar unter zwei Malen und immer ohne Sauerstoffgeräte erreicht. Eine schöne Leistung! In Wort und Bild schildert der Verfasser in lebendiger Weise das Expeditionsgeschehen, so jedem Bergfreund ein prächtiges Geschenk auf den Weihnachtstisch legend.

Ky



Bern
Kasinoplatz 8
Telefon 22113

Foto- + Kinoapparate

in grosser Auswahl
und in jeder Preislage

Individuelle Verarbeitung

Ihrer Fotoarbeiten!
Schnell-Fotokopien

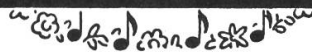
Lena Kidd ein berühmtes englisches Damenorchester

Mario Weber

ein deutsches Unterhaltungsorchester der Spitzenklasse

spielen im JANUAR im schönen
Nicht verpassen!

KURSAAL BERN



Eine Bitte!

Mitglieder, berücksichtigt die Inserenten der
«Club-Nachrichten», das ist die wirksamste
Unterstützung eures Vereinsorgans!



Ski-Hose?

Bei uns finden Sie die besten Qualitäten
und werden fachmännisch beraten.

Am Waisenhausplatz — Bern



für
WINTERSPORTARTIKEL

zu

KAISER-SPORT

Kaiser & Co AG Bern Marktgasse+Amthausgasse

AZ
JA
Bern 1

Sport

Denken Sie daran: Nur Qualität
bewährt sich
im Sport!

Auf Wiedersehen an
der Schwanengasse 10
Bern, Tel. 031 36677

BiglerSport

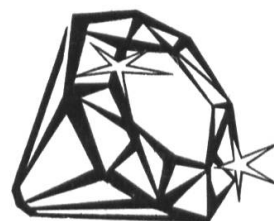
RÖSCH+CO

BERN MARKTGASSE 44

U H R E N



BIJOUTERIE



VÉRON *Conserven!*

sind
Qualitätsprodukte!



Warum Metallskis?

Sie schwingen leichter und haben weitere hervorragende
Fahreigenschaften

Head	Fr. 398.—	Stöckli	Fr. 370.—
A 15	Fr. 378.—	S-Allround	Fr. 360.—
Leader	Fr. 380.—	Touring-Superba	Fr. 187.50

Besuchen Sie unsere grosse Sportabteilung unverbindlich

Christen+CO AG Bern

Marktgasse 28